Presseinformation

19. Dezember 2012

Kettenpflicht auf sechs Bergstraßen

Ein wenig Neuschnee in drei Landesvierteln

Die Fahrbahnen der Landesstraßen B und L, auf denen Salz gestreut wird, sind heute, 19. Dezember, überwiegend nass und salznass, in höheren Lagen des Alpenvorlandes gibt es teilweise auch Schneefahrbahnen. Auch auf den Splittstrecken überwiegen die nassen Fahrbahnen, auch hier muss in höheren Lagen - insbesondere im Waldviertel und Alpenvorland - teilweise mit gestreuten Schneefahrbahnen gerechnet werden. Zudem muss im gesamten Gebiet an exponierten Stellen mit Glättebildung durch gefrierende Nässe gerechnet werden. Die jeweils erforderlichen Räum- und Streueinsätze sind im Gange.

Kettenpflicht besteht derzeit für Fahrzeuge ab 3,5 Tonnen auf der B 20 über den Annaberg und Josefsberg, der B 21 über den Rohrerberg und das Gscheid, sowie auf der B 71 über den Zellerrain. Fahrzeuge ab 7,5 Tonnen müssen auch auf der L 175 von Trattenbach bis zur Landesgrenze Schneeketten anlegen.

Im Raum Neunkirchen, Hollabrunn, St. Pölten, Blindenmarkt, Krems, Persenbeug, Pöggstall, Spitz, Waidhofen an der Thaya, Bruck an der Leitha kann es heute abschnittsweise zu Sichtbehinderungen durch Bodennebel mit Sichtweiten zwischen 50 und 100 Metern kommen. Die Temperaturen betrugen in den Morgenstunden zwischen -2 Grad etwa in Scheibbs und +4 Grad u. a. in Baden, Neunkirchen, Wiener Neustadt oder auch Atzenbrugg. In weiten Teilen des Landes gab es zuletzt Neuschnee; aus dem Waldviertel wurden bis zu drei Zentimeter, aus dem Industrieviertel bis zu vier Zentimeter und aus dem Mostviertel bis zu fünf Zentimeter gemeldet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Straßenbetrieb, Telefon 02742/9005-60262, e-mail winterdienststelle@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at